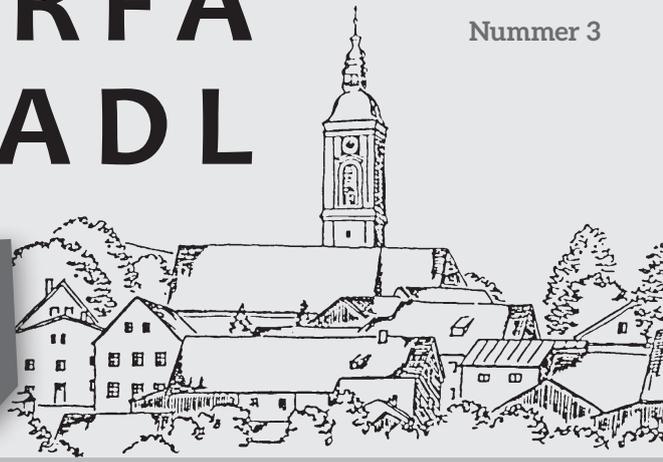




MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Kirchdorf i. Wald und der Vereine



WANDERUNG DES WALDVEREINS

Das Kaitersberggebiet war das Ziel der Wanderer des Waldvereins Kirchdorf.

Ausgangspunkt war Reitenberg bei Kötzing. Wanderführer Willi Wildfeuer führt die Gruppe zur Räuber-Heigl-Höhle. In dieser Höhle hielt sich Michael Heigl zusammen mit der roten Res oft auf. Er wurde 1816 in Kötzing als Sohn eines Tagelöhners geboren, war Hütejunge und lernte Schlosser. Weil er Münzen aus einem Opferstock stahl stand er ab 1841 unter Polizeiaufsicht. Trotzdem setzte er im Raum Kötzing und Viechtach seine Raubzüge fort. Er nahm Güter den Reichen und beschenkte die Armen. Deshalb war er bei der Bevölkerung sehr beliebt. Durch Verrat wurde sein Aufenthalt in der Höhle bekannt und er wurde verhaftet und verurteilt. Im Gefängnis wurde er von einem Mithäftling schließlich ermordet. Die Kirchdorfer Wanderer stiegen auf zur Kötzinger Hütte, wo man gut gepflegt wurde. Auf dem Rückweg bestiegen fast alle den Kreuzfelsen um eine wunderbare Aufsicht auf das Zellertal zu genießen. Nach dem Abstieg bedankte sich die Vorsitzende Resi Zaglauer bei Willi Wildfeuer für die Organisation der Wanderung und lud zur Wanderung am 16. Oktober zum Kiesruck ein.



VERANSTALTUNGEN OKTOBER BIS DEZEMBER 2022

Oktober 2022

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltung | Ort | Verein |
|--------------|---------|---------------------------|--------------------|-----------------------------|
| Do. 13.10.22 | 19.00 | Gemeindefest | Schützenheim | Waldschützen |
| Fr. 14.10.22 | 18.00 | Gemeindefest | Schützenheim | Waldschützen |
| Sa. 15.10.22 | 15.00 | Gemeindefest | Schützenheim | Waldschützen |
| So. 16.10.22 | 19.30 | Gemeindefest Siegerehrung | Gasthaus Baumann | Waldschützen |
| Fr. 21.10.22 | 19.30 | Jahreshauptversammlung | Gasthaus Baumann | SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag |
| Fr. 28.10.22 | 19.30 | Jahreshauptversammlung | s'kloane Wirtshaus | FC Bayernfanclub Auge 88 |
| Sa. 29.10.22 | 19.00 | Jahreshauptversammlung | Gasthaus Baumann | Soldaten- und Kriegerverein |
| So. 30.10.22 | 10.00 | Bürgerversammlung | Gasthaus Baumann | |

November 2022

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltung | Ort | Verein |
|--------------|---------|-------------------------|--------------------|--------------------------|
| Sa. 19.11.22 | 19.30 | Christbaumversteigerung | Hubertus Stüberl | Eisschützen Schlag |
| Fr. 25.11.22 | 19.00 | Weihnachtsfeier | s'kloane Wirtshaus | FC Bayernfanclub Auge 88 |
| Sa. 26.11.22 | 17.00 | Weihnachtsmarkt | Ortskern | |
| So. 27.11.22 | 13.00 | Weihnachtsmarkt | Ortskern | |

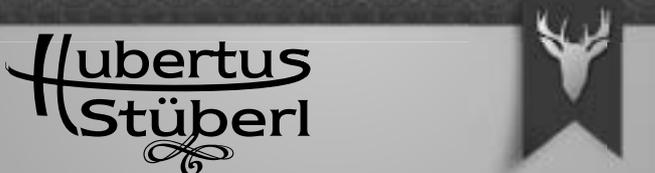
Dezember 2022

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltung | Ort | Verein |
|--------------|---------|---|----------------------------|-----------------------------|
| Fr. 02.12.22 | 19.30 | Christbaumversteigerung | TO GO | SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag |
| Sa. 03.12.22 | 19.30 | Christbaumversteigerung | s'kloane Wirtshaus | FC Bayernfanclub Auge 88 |
| Sa. 03.12.22 | 19.30 | Christbaumversteigerung | Schwankl Haus | FW Abtschlag |
| So. 04.12.22 | 13.00 | Seniorenachmittag | Gasthaus Baumann | Gemeinde/Pfarrei |
| Fr. 09.12.22 | 19.00 | Weihnachtsfeier | Gasthaus Baumann | Gartenbauverein |
| Sa. 17.12.22 | 19.00 | Christbaumversteigerung | Gasthaus Baumann | Soldaten- und Kriegerverein |
| Fr. 23.12.22 | 19.00 | Christbaumversteigerung | | Waldschützen |
| Mi. 26.12.22 | 19.00 | Christbaumversteigerung | Feuerwehrgerätehaus Schlag | FW Schlag |
| Sa. 29.12.22 | 19.30 | Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung | Gasthaus Lemberger | Schnupfer Haid |
| So. 30.12.22 | 20.00 | Christbaumversteigerung | Gasthaus Perl | SpVgg K-E, Sparte Eis |

Beiträge für die nächste Ausgabe des „KIRCHDORFA GMOABLADL“ werden bis **5. Dezember 2022** erbeten.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Kirchdorf i. Wald
 Druck: Druck & Service Garhammer GmbH, 94209 Regen
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Alois Wildfeuer, 94261 Kirchdorf i. Wald



Hubertus Stüberl

Catering Speiselokal



info@hubertus-stueberl.com

Schlag 36
94261 Kirchdorf
0 99 28 - 15 00



catering@hubertus-stueberl.com

www.hubertus-stueberl.com



I KIRCHWEIH 2022

Am letzten Wochenende im August durften wir heuer endlich wieder unsere traditionelle Kirchweih feiern und die Festtage gingen gut über die Bühne.

Am Samstagvormittag wurde mit dem traditionellen Asphaltturnier der Eisschützen für Familien- und Firmenmannschaften begonnen und der Kirchweihmeister 2022 ausgeschossen.

Als Sieger konnten die Schützen des Dorfvereines Abtschlag mit Stefan Loibl, Andreas Stadler, Stefan Gigl und Alfred Weber den Wanderpokal für sich gewinnen.

Die Organisation des Turniers lag wieder in den Händen von Spartenleiter Konrad Schiller.

Das Programm am Samstagnachmittag ergänzte das Kreisklassenfußballspiel der Mannschaften SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag gegen den SV Arnbruck, das letztendlich mit 4 : 4 unentschieden ausging.

Am Samstagabend, nach dem Standkonzert am Rathausvorplatz erfolgte der Einzug vieler gemeindlicher und kirchlicher Vereine, Betriebe und Nachbargemeinden ins Festzelt von Kirchenwirt Alois Perl.

Der Höhepunkt am Kirchweihsonntag war natürlich wieder der Kirchweihmarkt im gesamten Ortskern. Die Markteinteilung erfolgte, wie auch in den letzten Jahren, durch unseren Bauhofleiter Josef Ebner, der seine Aufgabe in routinierter Weise erledigte. Die Standgebühr wurde bei Regen von den Rathausmitarbeitern Rainer Elstner und Angela Süß kassiert.

Nach anfänglichem starkem Regen kam ab 11.00 Uhr die Sonne zum Vorschein und so zog es auch heuer enorm viele Besucher



an und die Fieranten, örtlichen Gastwirte und die im Ortskern vertretenen Vereine konnten wieder zufrieden sein. Mit ca. 80 Händlern war die Kirchweih in diesem Jahr wieder gut bestückt und die Auswahl war riesig. Alles was das Herz begehrt konnte man finden und natürlich viele alte Bekannte treffen.

Am Sonntagnachmittag wurde ein Damenfußballspiel ausgetragen. Um 17.00 Uhr fand dann noch die Verlosung des Kirchdorfer Maibaumes durch den Theaterverein statt, den Moser Benedikt aus Bruck gewann.

Danach konnte man den Kirchweihsonntag bei den Vereinen und im Festzelt ausklingen lassen.



Die Siegermannschaft des Dorfvereines Abtschlag v.l. Bürgermeister Alois Wildfeuer, Stefan Loibl, Andreas Stadler, Stefan Gigl, Spartenleiter SpVgg Sparte Eis Konrad Schiller (Alfred Weber nicht am Bild)



I WALDVEREIN IM BLUE BRIX

15 junge Waldvereiner beteiligten sich an der von der Jugendbeauftragten Steffi Altmann organisierten Fahrt zum Blue Brix in Straubing.

Bei der Einrichtung handelt es sich um die größte Miniatur- und Modellbahn-Schauanlage Süddeutschlands.

Auf den verschiedenen Modellbahn-Anlagen mit einer Fläche von 730 qm auf zwei Stockwerken erwartete die Besucher liebevoll gestaltete Details und ein Gleisnetz von 2500 m Länge. Die Gruppe aus Kirchdorf hatten das Glück, dass wegen des hochsommerlichen Wetters alle Einrichtungen ohne Wartezeiten intensiv genutzt werden konnten. Sehr gerne genutzt wurde die virtuelle Achterbahn. Sie bot ein atemberaubendes Erlebnis bei der Fahrt mit dem VR-Coaster. Mittels einer Virtual Reality-Brille erlebte man eine rasante Fahrt mit der Achterbahn oder raste mit einem Formel 1 Rennwagen über die Rennstrecke.

Im Immersive Train (4 D-Kino) gibt es eine rasante Zeitreise. Sie nimmt den Besucher mit in die Vergangenheit und zu Indianern, Piraten und Dinosauriern. Im Laser-Labyrinth konnten die Kinder selbst Lockführer sein, was ihnen großen Spaß machte. Der



Die Waldvereins-Kinder mit der Vorsitzenden Resi Zaglauer (1. v.r.) und Steffi Altmann (4. v.r.)

vierstündige Aufenthalt verging wie im Fluge und manches der Kinder wäre gerne länger geblieben.

Zum Abschluss spendierte der Waldverein im Bistro den Lockführern und Rennfahrern noch Getränke sowie Eis und Pizza.

GEWI GmbH

Gerhard Wimschneider

Kirchberger Str. 4
94259 Untermittendorf

Tel. : 0 99 27 • 950 99 55

Fax: 0 99 27 • 950 99 94



GEWI

Lieferung und Montage von

- Photovoltaik und thermischen Solaranlagen
- komplette Bäder und Badrenovierung
- moderne effiziente Heizungssysteme
- Projektplanung u. -beratung

| Photovoltaik | Heizung | Bäder | Planung |
|--------------|---------|----------|------------|
| | | | |
| Solar | Energie | Wellness | Konzeption |



www.gewi-gmbh.de
info@gewi-gmbh.de





I FEUERWEHR KIRCHDORF INVESTIERT IN SCHULUNGSRAUM

Bereits mehrmals kam in den letzten Jahren bei der FF Kirchdorf der Wunsch nach neuen Möbel für den Schulungsraum auf.

Den die bisherigen Möbel waren mittlerweile stark veraltet und teilweise beschädigt. Diese wurden schon vor über 40 Jahren eingebaut und wurden damals bereits gebraucht angeschafft.

Da eine Neuanschaffung der Einrichtung alleine jedoch finanziell kaum zu stemmen wäre, hat sich die FF Kirchdorf im Frühjahr 2022 dazu entschlossen, eine Förderung über das Regionalbudget des ILE-Zusammenschlusses „Grüner Dreieck“ zu beantragen.

Als sodann die Zusage zur Förderung eintraf, freute sich die Wehr und konnte der Bau- und Möbelschreinerei Wilhelm Rager in Unternaglbach den Auftrag zur Fertigung der neuen Möbel erteilen. Die Förderung der ILE deckt die Kosten der Neuanschaffung nur teilweise ab, sodass der Feuerwehr ein Eigenanteil von ca. 14.000 € zu stemmen bleibt.

Nachdem der Ausbau der alten Garnituren durch die Mitglieder der FF Kirchdorf erfolgte wurde bis zum Einbau der neuen Einrichtung die Zeit für notwendige Putz-, Maler- und Heizungsbauarbeiten genutzt. Diese Arbeiten wurden ehrenamtlich durch die aktiven Mitglieder der Wehr durchgeführt.

Die FF Kirchdorf bedankt sich in diesem Zuge bei der Schreinerei Rager für die Fertigung des Mobiliars, beim ILE-Zusammenschluss „Grüner Dreieck“ für die Förderung aus dem Regionalbudget, sowie bei allen Helfern und zugleich Mitgliedern der FF Kirchdorf.



I NAHWÄRMENETZ FÜR GEMEINDLICHE BAUTEN

Viele Baustellen fanden in der Ortsmitte statt.



Als erstes wurde das Nahwärmenetz mit dem Breitbandlerrohr in Richtung Guntherstraße verlegt. Hier wurden auch der Bauhof und das ehemalige Schulhaus mit angeschlossen. Danach wurden die Kanalanschlüsse für das neue Baugebiet in der Marienbergstraße erstellt.

Im nächsten Schritt wurde dann von der Marienbergstraße über „An der Pointn“ und Marienweg der zweite Teil des Nahwärmenetzes und der Breitbandverbindung gebaut. In diese Zeit kam es öfter zu kleineren Verkehrsbehinderungen, da zeitgleich auch noch die Baustelle des Gemeindezentrums aufgrund der beengten Verhältnisse für Behinderungen sorgte. Hier ist auch der Sitzungssaal und das Rathaus mit angeschlossen.

Somit hat die Gemeinde Kirchdorf i. Wald kein einziges Gebäude mehr, das mit einer Ölheizung versorgt wird. Das einzige Gebäude das noch mit Gas beheizt wird ist die Kläranlage, die aber nach der Sanierung ebenfalls mit regenerativer Energie versorgt werden soll. Die Übergabestationen sind zum Teil schon eingebaut und angeschlossen und in Betrieb. Die Tiefbaufirma Fischl hat in sehr schnellem Tempo die Leitungen verlegt und auch versucht, den Verkehr so wenig wie möglich zu beeinträchtigen und die Gräben schnell wieder zu verschließen.



I FEUERWEHR-GARTENFEST MIT KICKERTURNIER

Nach langer Pause konnte heuer wieder das Gartenfest der Feuerwehr Abtschlag stattfinden.

Mit der Gruppe Hinterwaidla startete die Feuerwehr am 13. August ins traditionelle zweitägige Gartenfest.

Nach dem Frühschoppen am Sonntag startete unser Spielleiter Christian Zaglauer um 11:00 das Turnier im lebendigem Kickerkasten mit 14 Mannschaften. Auch ein kleiner Regenschauer konnte die Spielfreude der Mitwirkenden nicht trüben und zum Schluß stand die Dorfgemeinschaft Schlag als Sieger des Turniers fest und feierte den Sieg gebührend.

Das Nachwuchsorchester des Musikvereins Kirchdorf spielte zur Mittagszeit unter der Leitung von Sabrina Ebner mit bekannten Melodien zünftig auf und die Gäste spendeten dafür kräftigen Applaus.

Nach der Siegerehrung des Kickerturniers sorgte am Abend das Duo Waidlerschnaid für die musikalische Unterhaltung und ließen so das Fest in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

Die Feuerwehr Abtschlag bedankt sich bei allen Kuchenbäcker/Innen, allen Helfern und den Gästen aus Nah und Fern, die so für ein harmonisches Gelingen des Gartenfestes sorgten.



Nachwuchsorchester mit Sabrina



Sabine Stadler
Augenblicke
 in Fotografie

NEUE ADRESSE:

Bruck 6 b • 94261 Kirchdorf • Tel 09928/90 39 316



www.sabine-stadler.com • fotografie@sabine-stadler.com



Von links: Martin Pfaller, Benedikt Plein, Max Gigl, Timo Zaglauer, Mario Muhr, Luca Frey, Benedikt Ertl, Gigl Hans, KBM Martin Sterl

BAYERISCHE JUGENDLEISTUNGSPRÜFUNG MIT ERFOLG ABGELEGT

Am Samstag 6. August trafen sich die Feuerwehranwärter der FF Abtschlag zur Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung.

Die Prüfung bestand aus einem praktischen Teil, feuerwehrtechnischer Grundlagen mit zehn Übungen sowie einem theoretischen Teil. Hier mussten aus einem Fragenkatalog von insgesamt 40 Fragen zehn Fragen beantwortet werden. Dies war natürlich ohne Üben nicht zu überwinden. Zwei Wochen lang übten die Jugendlichen unter den Ausbildern Alex Ertl, Markus Huber, Florian Ertl, Zaglauer Christian

und Hans Gigl im Gerätehaus verschiedene Knoten und Stiche, Saugleitung kuppeln, 90 m C-Schlauch kuppeln oder auch das richtige Schlauchausrollen und Leinenbeutel werfen. Unter den strengen Augen der Schiedsrichter schafften alle sechs Jugendliche die Prüfung und nahmen mit Stolz ihre Abzeichen aus der Hand vom KBM Martin Sterl entgegen.

Lagerhaus Neumeier GmbH

Baustoffe · Agrar · Brennstoffe

Raindorfer Str. 8 · 94259 Kirchberg i. Wald

Tel.: 0 99 27 / 264

- **Futtermittel lose u. gesackt für Groß- u. Kleintiere**
- **Agrarprodukte, Düngemittel**
- **Zertifiziertes Saatgut**
- **Baustoffhandel, Natursteine**
- **Gestaltungspflaster,**
- **Sand, Kies, Schotter, Splitt**
- **Heizöl-, Diesel**
- **Holzpelletsvertrieb**
- **SB-Tankstelle**
- **SB-Waschplatz**
- **Flaschengas**

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür!

Neu eingetroffen

Holzbricketts eckig, 10 kg
Einzelpack. oder Palette

Bayerwald-Holzpellets, 15 kg
Einzelpack. oder Palette



gleich bestellen und Menge sichern

Abholung oder Lieferung im Umkreis möglich

Jetzt Heizöl bestellen

Wir freuen uns auf Euren Anruf

09927-264

Winteröffnungszeiten



| | |
|----------------|--------------------------|
| Mo.-Fr. | 8.00 - 12.30 Uhr |
| | 13.00 - 16.30 Uhr |
| Sa. | 9.00 - 11.00 Uhr |

SOMMERFEST 2022

Das Sommerfest 2022 der Grundschule Kirchdorf stand unter dem Motto „Eine musikalische Weltreise“.

Anlass war die Zertifizierung zur „Musikalischen Grundschule“ vor den Ferien. Dazu lud die Schulfamilie einen besonderen Klangkünstler ein. Mit Multiinstrumentalist David Mages begaben sich die Schüler, Kindergartenkinder, Eltern und Großeltern auf eine musikalische Weltreise. Spielerisch weckte er bei den Zuhörern das Interesse an den verschiedenen Musikrichtungen und begeisterte durch seine große Bandbreite und Vielseitigkeit. Bei diesem Mitmachprojekt begaben sich die Schüler und



Gäste auf eine musikalische Reise durch die Welt. Auf informative und sehr unterhaltsame Weise stellte David Mages hierbei typische Instrumente und Lieder verschiedener Kulturen vor. Mit dabei waren unter anderem Sitar und Bansoori aus Indien oder die Trommel aus Afrika. Darüber hinaus gab der Referent Hintergrundinformationen über Bau und Geschichte der Instrumente. Mages verstand es, den Schülern einen umfangreichen Einblick in den Bereich der Weltmusik zu verschaffen. Eine willkommene Abwechslung für den Schulalltag und eine positive Erweiterung des Horizonts. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurden die Gäste durch ein Theaterstück der Schüler über das Konzept der Musikalischen Grundschule informiert. Anschließend waren alle zu den verschiedenen Workshops im Schulhaus eingeladen. Afrikanische Musik, Schuhplattln, Cupsongs, Gestaltung von Plakaten, Just dance und Hulahoop standen auf dem Programm. Im Schulhaus ging es an diesem Nachmittag hoch her. Der Elternbeirat unter der Leitung von Jochen Ambros bot kulinarische Leckerbissen an. Zum Abschluss des Festes brachte der Elternbeiratsvorsitzende unter dem Gesang der Kinder die Zertifizierungstafel am Schulhaus an. „Der schönste Schultag in meinem Leben, leider ist er schon wieder vorbei!“, hörte man so manches Kind auf dem Heimweg schwärmen.

BAUGEBIET WIRD ERSCHLOSSEN

Das neue Baugebiet WA Kirchturmblick wird erschlossen.

Der Gemeinderat erteilte dem günstigsten Bieter, der Fa. Strabag AG, den Auftrag. Die Kosten belaufen sich laut der Ausschreibung auf 1.170.883,51 €. Mit den ersten Arbeiten soll noch begonnen werden, die Fertigstellung ist für Ende Juli 2023 geplant.

In der nächsten Zeit werden die Preise für die Bauplätze kalkuliert und festgelegt werden.

Bewerbungen für das Grundstück des Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage können bei der Gemeinde eingereicht werden. Das Objekt soll sich in den Ort einfügen und natürlich muss es den Festsetzungen des Bebauungsplanes entsprechen.

Als Straßennamen wählte der Gemeinderat „Kirchtumblick“.

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
werden bis **5. Dezember 2022** erbeten.



*Genießen Sie unsere
Gastfreundschaft und
gutbürgerliche Küche
bei Ihren Familienfeiern!*

Ihre Familie Perl

Telefon 09928 1618

LAUF DICH FIT!

Lauf dich fit! – Unter diesem Motto veranstaltet der Bayerische Leichtathletik-Verband (BLV) jedes Jahr ein Laufprojekt für Kinder in ganz Bayern.

Seit 2015 gibt es dieses Fitnessprogramm für die Grundschulen. Es hat sich mittlerweile auch an der Grundschule Kirchdorf zu einem riesengroßen Erfolg entwickelt.

Ziel ist es dabei, dass die Kinder am Ende des Projektes die Fähigkeit erlangt haben, an einer Lauf-Challenge der Schule 15, 30 oder sogar 45 Minuten ohne Gehpausen ausdauernd laufen zu können. Ein Beitrag zur Gesundheitserziehung!

Die Schüler der Grundschule Kirchdorf waren gut vorbereitet: Seit Wochen trainierten und fieberten die kleinen Sportler im Unterricht und zuhause auf das Lauevent hin. Unterstützt von Anfeuerungsrufen der Eltern, Großeltern, Laufmusik, aber auch von den Lehrern als Mitläufer übertrafen viele Kinder ihr selbst gestecktes Ziel. Zudem bot der Elternbeirat gesunde Getränke und Obsthäppchen an, damit die Läufer bei Kräften blieben. Viele Schüler – darunter auch einige Erstklässler – schafften sogar die 45 Minuten.



PROJEKT „NATÜRLICH UNGESÜSST“ FÜR DIE 1. KLASSE

In Kooperation mit Zahnärzten und „Waldwasser“ entwickelte das Gesundheitsamt Regen das Projekt „Natürlich ungesüßt“.

Ursprung dieser Maßnahme waren die Ergebnisse der Schulingangsuntersuchungen. Demnach spielt zwar eine gesunde Ernährung bereits eine Rolle zuhause und in den Schulen, gesundes Trinken jedoch eher nicht. Aufgrund falschen Trinkverhaltens neigen immer mehr Schüler zu Übergewicht.

Um diesem Trend entgegenzuwirken bietet das Gesundheitsamt für die ersten Klassen einen Workshop zum gesunden Trinken an. Die Schule Kirchdorf nahm dieses kostenfreie Angebot gerne an. Auf spielerische Art und Weise vermittelte Matthias Wagner den Erstklässlern gesundes Trinkverhalten. Begeistert folgten die

Schüler dem Experten und nahmen sich am Ende dieser besonderen Unterrichtseinheit vor, in Zukunft achtsam zu trinken.

Ein nachhaltiger Beitrag zu einer gesunden Lebensweise!



PUPPENTHEATER ZU GAST IN DER GRUNDSCHULE

Im Rahmen der Gesundheitserziehung haben sich die Kirchdorfer Grundschüler auch mit dem Thema Mülltrennung und -vermeidung beschäftigt.

Dazu kam Gaby Weißenfels vom Puppentheater „Karotte“ in die Schule und zeigte das Stück „Bert, eine Brechbohnenbüchse, sucht seinen Weg“. In dem Stück wird den Kindern deutlich gemacht, dass Müll nicht irgendwo liegengelassen werden darf, sondern sortiert und entsprechend entsorgt werden muss. Bert, die Brechbohnenbüchse, Petra, die PET-Flasche und Titti, die volle Plastiktüte, machen sich auf den Weg zum Recyclinghof und springen in den jeweiligen Container. Dort werden auch noch andere Müllarten sortiert, so dass sie dann recycelt werden können. Die Aufführung war für die Schüler gleichermaßen lustig wie lehrreich. Finanziell unterstützt wurde die Aufführung von der ZAW Donau-Wald.





LESEWOCHE MIT VIELEN AKTIONEN UND HIGHLIGHTS

Viel gelesen wurde in der Grundschule Kirchdorf in der letzten Woche.

Im Rahmen der Lesewoche gab es täglich viele Aktionen und Highlights, die die Kinder zum Lesen animieren und motivieren sollten.

Den Auftakt bildete die Autorenlesung von Carina Weber aus Rinchnach, die aus ihrem Erstlingswerk „Rosa Blüml erzählt dir was“ vorlas. Mit dem Lied „Lesemillionär“ wurde die Autorin von der gesamten Schulfamilie begrüßt. Bei den Kindern stieß Carina Weber mit ihrer einfühlsamen Präsentation des Buches auf große Begeisterung, sodass viele im Anschluss an die Lesung gleich das Buch kauften, um zu Hause weiter zu schmökern.

Dankenswerterweise haben sich viele Eltern bereit erklärt, die Lehrkräfte während der Lesewoche zu unterstützen. So kamen sie in die Klassen, um von ihnen ausgewählte Bilderbücher und Geschichten zum Besten zu geben. Denn zur Steigerung der Lesemotivation gehört nicht nur das selbständige Lesen, sondern auch das Zuhören. Nebst deutschen Büchern kamen die Kinder sogar in den Genuss englische Titel von ihrer Englischlehrerin Beate Achatz vorgelesen zu bekommen.

Ein weiteres Highlight war sicher auch der Bücherflohmarkt, bei dem die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit hatten, eigene Bücher zu verkaufen und natürlich neue zu erwerben. Das Stö-

bern im gesamten Fundus bereitete allen Lesebegeisterten Freude und jeder wurde fündig.

Die Erst- und Zweitklässler kamen sogar in den Genuss die dorfeigene Pfarrbücherei zu besuchen. Von der ehemaligen Rektorin Heidi Maurer und Büchereimitarbeiterin Resi Zaglauer wurde ihnen auf kindgerechte Art und Weise erklärt, wo welche Bücher zu finden sind und wie das Ausleihen funktioniert. In mehreren noch anschließenden Besuchen dürfen sie sogar einen Büchereiführerschein erwerben, bei dem sie beweisen können, dass sie sich ganz alleine in der Bücherei zurechtfinden.

Auch das Leseprogramm „onilo“ lernten die Kinder von Lehrerin Johanna Wurzer im Lesekino kennen. Begeistert schmökerte die ganze Schulfamilie digital in dem Buch „7 grummelige Grömmels“. Den Abschluss der Lesewoche bildeten die Buchvorstellungen der Viertklässler, die interessant und mit schönen Plakaten einige Lektüren und Werke des schuleigenen Lesezimmers vorstellten. Alles in allem war es eine schöne, bereichernde Lesewoche, bei der alle Kinder der Grundschule wieder zu Lesemillionären wurden.



ENGLISCH UND TSCHECHISCH

Sprachen lernen an der Grundschule Kirchdorf

Mit dem Projekt der Sparkasse Regen-Viechtach in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Regen sollen Grundschulkindern bereits in den ersten zwei Jahrgangsstufen vor Beginn des regulären Englischunterrichts in der dritten Klasse mit der englischen Sprache in Berührung kommen.

„English Playtime“ ist eine freiwillige, wöchentliche Stunde außerhalb des Unterrichts, die auch in diesem Schuljahr wieder von VHS-Dozentin Stefanie Altmann erteilt wurde. Die Kinder lernen mit Flashcards, Liedern und Spielen die englische Sprache und Kultur kennen. Um den Kindern aus der 1. und 2. Klasse den Unterricht kostengünstig anbieten zu können, fanden sich Spon-

soren aus dem Gemeindegebiet: Sabine Stadler, Gebäudetechnik Weber, Benedikt Hain, Metzgerei Baumann, Bäckerei Götz, Thomas Saxinger (Edeka), Buchhaltungsbüro Karl Altmann.

Im Rahmen einer kleinen Feier überreichte Hans Kopp (Sparkasse Kirchdorf) den Englisch-Schülern ihre Zeugnisse. Hier konnte er sich vom etwas anderen Unterricht ein Bild machen. Mit Englisch-Lehrerin Steffi Altmann berichteten die Kinder von ihren Kenntnissen, trugen Zahlenreihen vor und sangen englische Lieder.

Auch die „Tschechisch-Schüler“ bekamen die Zeugnisse für ihre Teilnahme am Tschechisch-Unterricht überreicht. Mit der Lehr-

kraft Renata Eibl lernten die Schüler kindgerecht Sprache und Kultur kennen. Der Unterricht wurde im Rahmen des Projekts „Gemeinsame Sprache – Gemeinsame Zukunft“ realisiert und ist Teil des Programms zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit Freistaat Bayern – Tschechische Republik.



Zeugnisübergabe „playtime-English“



Tschechisch-Schülerin
Lena Zaglauer mit ihrem
Zeugnis

DIE GEIGE – EIN BESONDERES INSTRUMENT

Im Rahmen eines Praktikums der Schülerin Lea Ulrich hatten die Schüler der Musikalischen Grundschule Kirchdorf die Möglichkeit, das Instrument Geige hautnah kennenzulernen.

Lea spielte den Kindern auf der Violine vor, demonstrierte ihnen die verschiedenen Teile und das Zubehör des Instruments. Natürlich durfte jeder, der Interesse hatte selber versuchen, der Geige mit dem Bogen Klänge zu entlocken – was gar nicht so einfach war. In weiteren Unterrichtseinheiten erfuhren die Kinder mehr über das Orchester, in dem die Geige eine besondere Rolle spielt. Große Freude hatten alle, als zum Abschluss des Praktikums gemeinsam musiziert wurde.



Lea Ulrich zeigt den Schülern die richtige Geigenhaltung



VIERTE KLASSE ZU BESUCH IN DER KLÄRANLAGE KIRCHDORF I. WALD - EPPENSCHLAG

Im Rahmen des HSU - Unterrichts haben sich die Viertklässler mit dem Thema „Wohin mit unserem dreckigen Wasser?“ auseinandergesetzt.



Darum haben die Mädchen und Jungen der Grundschule Kirchdorf i. Wald die Kläranlage in ihrer Heimat unter die Lupe genommen. Die Klärwärter Benedikt Moser und Michael Nowak erklärten den Kindern in einem Rundgang die Funktionen der einzelnen Becken und zeigten auch, wo und wie die anfallenden Abfallprodukte gesammelt werden. Der Kontrollraum wurde von den Schülern ebenfalls genau begutachtet. Nach der Beantwortung unzähliger Schülerfragen durften sich die Viertklässler über eine, von den Klärwärttern, gesponserte Brotzeit freuen.

Vielen Dank für die abwechslungsreichen Unterrichtsstunden!

ZAHNÄRZTIN AN DER GRUNDSCHULE

Im Rahmen der Gesundheitserziehung hatten die Schüler der Grundschule Kirchdorf ganz besonderen Besuch...

Zahnärztin Heike Schwarz war mit Ihrer Assistentin Marina Zaglauer in die Klassen gekommen und erzählte viel Wichtiges und Interessantes über ihre Zähne.

Die Zahnmedizinerin übermittelte den Kindern das Thema Zahngesundheit mit Hilfe einer Handpuppe kindgerecht. So berichtete sie von den verschiedenen Zähnen und ihren Arbeitsweisen. Die Kinder erfuhren warum es wichtig ist, sowohl die Milchzähne als auch die bleibenden Zähne gut zu pflegen.

Dazu gehört das richtige Putzen. Der Name "KAI" hilft den Kindern dabei als Erinnerungstütze: K = Kaufläche, A = Außenbereich, I = Innen. Das systematische Vorgehen hilft, dass kein Zahn bei der Pflege vergessen wird.

Wichtig ist aber auch die richtige Ernährung. Nicht nur Zucker schädigt unsere Zähne, auch Säure kann sie angreifen. Gemeinsam ordnete Heike Schwarz mit den Schülern für Zähne schädliche und unschädliche Lebensmittel. Dabei zeigten die Kinder aus Kirchdorf bereits großes Vorwissen.

Der regelmäßige Besuch beim Zahnarzt rundet das Pflegeprogramm ab. Denn dieser kann geschädigte Stellen im Zahn reparieren und bei der Vorsorge kompetent beraten. Zum Abschied gab es für jeden ein Zahnputzset und weitere kleine nützliche Geschenke.





Antolin-Ehrung



Lauf dich fit - Ehrung: Schüler, die 45 Minuten schafften

EHRUNGEN AN DER GRUNDSCHULE KIRCHDORF

In der letzten Schulwoche stand für viele Schüler ein Höhepunkt im Schulleben auf dem Programm: die Ehrungen für herausragende Sportler und für besondere Leistungen im Lesen und Rechnen

Für ihre Leistungen bei den Bundesjugendspielen wurden die jeweils drei ersten Mädchen und Buben mit Urkunden und Medaillen belohnt.

1. Klasse Mädchen:

1. Hannah Freisinger
2. Charlotte Schink
3. Magdalena Begerl

1. Klasse Buben:

1. Michael Geiß
2. Lukas Schiller

2. Klasse Mädchen:

1. Isabel Augustin
2. Madeleine Ambros
3. Anna Wildfeuer

2. Klasse Buben:

1. Jonas Geiger
2. Korbinian Schiller
3. Lukas Eder

3. Klasse Mädchen:

1. Romina Kechoud
2. Lea Klink
3. Marina Wittenzellner
+ Ronja Eckl

3. Klasse Buben:

1. Simon Weber
2. Elias Jurje
3. Daniel Stadler

4. Klasse Mädchen:

1. Marie Hennlein
2. Mia Knospe-Bothe
3. Christina Rothkopf

4. Klasse Buben:

1. Michael Kapfenberger
2. Lucas Fuggenthaler
3. Ben Eder



Sieger Bundesjugendspiele

Die 4. Klasse hatte sich qualifiziert für den Fußball-Kreisentscheid in Regen. Hier belegten sie einen hervorragenden 1. Platz. Für diese Platzierung ernteten die FußballerInnen tosenden Applaus.

Beim Fitnessprogramm „Lauf dich fit“ zeigten alle Schüler Ausdauer. Fast alle Kinder schafften es, 15, 30 oder sogar 45 Minuten ununterbrochen zu laufen. Dafür wurden alle mit Urkunden und Medaillen geehrt.

Auch für die Teilnahme am Heimat-Trophy-Trail in Zenting (Brotjacklriegel) erhielten die Kinder Erinnerungsurkunden.

Beim Laufevent „Kinder laufen für Kinder“ leisteten die Schüler Großartiges und erliefen hohe Spendenbeträge für das BLLV-Projekt „Spielen schafft Zukunft“ – Right to Play. Die besten Läufer waren Lucas Fuggenthaler, Tim Schönhofer und Fabian Franke, die jeweils 13 Kilometer für den guten Zweck zurücklegten.

Alle Antolin-Leser wurden mit Urkunden geehrt. Viele Punkte sammelten die Leser beim Leseprogramm. Der fleißigste Leser der Schule war Max Breit aus der 2. Klasse.

Die Schulsiegerin des Lernprogramms „Mathepirat“ war Anna Wildfeuer.



Lucas Fuggenthaler, Tim Schönhofer, Fabian Franke, Tobias Reisinger



KIRCHDORFER WASSERRATEN EROBERN FREIBAD

Zum Abschluss des Schuljahres besuchten die Lehrer der Grundschule Kirchdorf i. Wald mit allen Klassen das Freibad in Schönberg.

Dort konnten nicht nur Lehrplaninhalte aus dem Bereich Schwimmen, wie zum Beispiel die Kenntnisse der Baderegeln, Spiele zur Wassergewöhnung, Tauchübungen oder Aufgaben zur Technikverbesserung im Brustschwimmen umgesetzt werden, auch der Spaß mit dem Wasser kam nicht zu kurz. Die Grundschüler stürmten sowohl die Wasserrutsche, als auch den dortigen Sprungturm. Einige Mädchen und Jungen stellten zudem ihre Schwimmfähigkeiten unter Beweis und absolvierten in Zusammenarbeit mit dem Bademeister verschiedene Schwimmabzeichen, wie den Seeräuber oder das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze, erfolgreich. Am Schluss war eines klar: Die Kirchdorfer Jungen und Mädels sind echte Wasserratten.



TANDEMLESEN AN DER GRUNDSCHULE

Lesen ist eine Grundkompetenz, die für den Erfolg in der Schule von Bedeutung ist.

Deshalb wird die Förderung der Lesefertigkeit an der Grundschule groß geschrieben.

So können z.B. beim Tandemlesen die Schüler an der Grundschule Kirchdorf ihre Leseleistungen stetig verbessern: Jeden Mittwoch ist Lesetag, der bereits dann beginnt, wenn die Schüler am Morgen zur Schule kommen. Jeder Schüler der 1. und 2. Klasse hat einen festen Trainer aus der 3. und 4. Klasse. Im ganzen Schulhaus wird 15 Minuten fleißig im Tandem



gelesen: neue Lesestücke erlesen oder bekannte Texte geübt. Die „Trainer“ dokumentieren die Leseleistung der „Kleinen“, übernehmen so Verantwortung und die Leseanfänger lernen von den „Großen“. Tandemlesen – auch ein Beitrag zur Steigerung der Sozialkompetenz, die in der heutigen Zeit immer wichtiger wird.



1. SCHULVERSAMMLUNG

15. September 2022

In der ersten Schulwoche traf sich die Schulfamilie zur ersten gemeinsamen Schulversammlung in der Aula.

Rektorin Michaela Ertl-Altman erinnerte die Schülerinnen und Schüler an das Schulmotto „Lernen – Leben – Stärken“ und wies darauf hin, dass es nur erreicht werden kann, wenn sich jedes Kind an die Schulregeln hält. Streit und Gewalt sollen vermieden werden. „Wir gehen nett miteinander um“ soll die oberste Regel lauten – dabei waren sich alle Schülerinnen und Schüler einig.



Im weiteren Verlauf erklärten die Lehrkräfte Johanna Wurzer und Tobias Reisinger das richtige Verhalten im Bus, an den Haltestellen und während der Buswartestunden. Als Aufsichtspersonen sind in diesem Schuljahr am Morgen Alfred Gigl und mittags Angelina Buchner im Einsatz.

Auch das Verhalten vor Schulbeginn, im Unterricht und während der Pause, die Vorbereitung auf den Unterricht in der Vorviertelstunde und Hygienemaßnahmen wurden thematisiert.

Zum Schluss waren sich alle einig:

Wir alle helfen zusammen!

So gelingt das Miteinander in der Schule!



Start in das Schuljahr mit den Kombiklassen 1/2 und 2/3

Der Lehrermangel ist im Schuljahr 2022/23 auch an der Musikalischen Grundschule Kirchdorf angekommen. Es wurden Kombiklassen 1/2 und 2/3 gebildet. Damit die Schüler unter guten Bedingungen lernen und optimal im Lernprozess begleitet werden, erleben die Schüler viele Unterrichtseinheiten im Bereich HSU in Projektarbeit. Die Erstklässler können sich so schon viele Dinge von der älteren Schülern abschauen, die Großen gewinnen an Selbstbewusstsein.

So erklärten zu Schuljahresbeginn die Drittklässler den Kleinen die Arbeit mit dem Logbuch, eine Arbeitsmappe, die den Lernprozess der Kinder im Schuljahr begleitet.

Bei der anschließenden Anfertigung der Logbücher halfen alle fleißig zusammen.

So steht einem guten Start ins Schuljahr 22/23 nichts mehr entgegen.



Erstellung der Logbücher



Lea erklärt die Arbeit mit dem Logbuch

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
werden bis **5. Dezember 2022** erbeten.

PAUSENVERKAUF

Auch in diesem Schuljahr beteiligen sich wieder viele Eltern am Pausenverkauf. Ein Highlight für unsere Schüler.

Unter der Federführung von Ramona Geiger bietet der Elternbeirat leckeres und gesundes Pausenbrot für unsere Schüler an.

Die Schüler freuen sich über eine gesunde Pause neben dem kostenlosen Schulfrucht- und Milchprogramm, an dem sich die Schule gerne wieder beteiligt.



Vielen Dank unseren aktiven Eltern!

ERSTER ANGESAGTER FEUERALARME

21.09.2022

Am Mittwoch, den 21.09.2022, um 9.20 war es so weit. Die Kindergartenkinder und Schulkinder unserer Schule erlebten gemeinsam den ersten angesagten Feueralarm.

Dabei ist es gar nicht so einfach bei Alarm an alles Wichtige zu denken – vor allem für die Kindergartenkinder und die Erstklässler: Ruhe bewahren, alles liegen und stehen lassen, anstellen, geordnet und über den kürzesten Rettungsweg das Gebäude verlassen und zum gemeinsamen Treffpunkt zu gehen.

Doch die Kinder meisterten den Feueralarm mit Bravour. Die Sicherheitsbeauftragte Beate Achatz notierte eine Evakuierungszeit von nur 2:30. Das ist schon fast rekordverdächtig. Aufgrund der kühlen Temperaturen waren die Kinder aber viel schneller wieder zurück im Schulhaus, als sie es verlassen hatten. 😊



GEMEINDEZENTRUM

Endlich wieder Arbeiter auf der Baustelle

Mitte Juli hätten die Innenputzarbeiten begonnen werden sollen und die Fensteröffnungen alle geschlossen sein. Da die Firmen nicht wie vereinbart ihre Leistungen erstellten kam die Baustelle fast komplett zum Stillstand. Die Baufirma erstellte die Vormauerungen nicht und Putzarbeiten wurden nicht begonnen.

Anfang September ging es endlich wieder weiter. Die Vormauerungen wurden gemauert und die Innenputzarbeiten wurden fertig gestellt. Der Aufzug wird derzeit montiert und die meisten Öffnungen sind geschlossen. Die Installationsarbeiten Heizung, Sanitär und Elektro sind auf aktuellem Stand.

Als nächstes werden die Bodenabdichtungen durchgeführt und der Innenausbau wird vorangetrieben.

Die Außentreppe wird in Angriff genommen und das Bauwerk soll endlich hinterfüllt werden, damit vielleicht die Außenanlagen noch begonnen werden können.

Eine Fertigstellung 2022 ist dadurch leider nicht mehr möglich.

Kanzlei **JR** Richter

Arbeitsrecht – Verkehrsrecht
Vertragsrecht – Familienrecht – Strafrecht

JOSEF RICHTER
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Auwiesenweg 15
94209 Regen

Telefon: 09921 / 95 95 918
Telefax: 09921 / 95 95 919



Weitere Informationen unter:

www.kanzlei-jr.de



I GRUNDSTEUERVORTRAG

Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald veranstaltete am Montag, den 19.09. um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde einen kostenlosen Vortrag zum Thema Grundsteuerreform.

Der Saal war übertoll, die Bestuhlung reichte nicht aus, da über 100 Personen zu diesem Vortrag erschienen. Mit so großem Andrang hatte man nicht gerechnet. Die Haus- und Grundbesitzer sind aufgefordert worden, die Daten zur Neuberechnung der Grundsteuer bis spätestens Ende Oktober an das Finanzamt zu übermitteln, bevorzugt in digitaler Form. Warum das Ganze, wer muss was abgeben, welche Daten müssen eingetragen werden, was braucht man dazu und wie funktioniert die Berechnung? Auf all diese Fragen wurden von der Steuerberaterin Pamela Baiertl in einem zweistündigen Vor-

trag die Antworten in verständlicher und anschaulicher Form gegeben.

Danach wurde von den Anwesenden die Möglichkeit genutzt noch Fragen zu stellen, die von der Steuerberaterin entsprechend professionell beantwortet werden konnten.

Die Gemeinde hofft mit dem Vortrag den Bürgern eine Unterstützung für das Ausfüllen der Formulare ermöglicht zu haben. Der gesamte Vortrag befindet sich zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde Kirchdorf i. Wald

S AUTOHAUS
SIMMERL OPEL
#AUSBILDUNG
2022

Smarte Köpfe mit geschickten Händen gesucht!

KFZ-
MECHATRONIKER
(m/w/d)

FACHKRAFT FÜR
LAGERLOGISTIK
(m/w/d)

info@autohaus-simmerl.de
autohaus-simmerl.de

Besuchen Sie unser
Ausstellungshaus
Große Auswahl an
Zimmertüren, Fenster, Böden,
Terrassendielen, Möbel,
SpaStyling usw.

Freitag 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
oder nach Termin



MONTAGE

- Fenster
- Türen
- Bodenbeläge

SERVICE

- Paneele
- Wohnmöbel
- Trockenbau

Kohlberger

Kaltenbrunn 5 / 7
94259 Kirchberg i. Wald

Mobil 0151 / 23 04 20 52
Tel. 0 99 08 / 872 09 22
Fax 0 99 08 / 872 09 21
toni.kohlberger@t-online.de

www.montageservice-kohlberger.de

SANIERUNG DER KLÄRANLAGE EPPENSCHLAG

In der jüngsten Sitzung haben die Gemeinderäte aus Kirchdorf und Eppenschlag das in vielen Besprechungen ausgearbeitete Konzept zur Sanierung der Kläranlage durch das Büro Dünser.Aigner.Kollegen vorgestellt bekommen.

Anwesend waren auch die Klärwärter und unser Elektromeister, die in den Planungen involviert waren. Vor der Präsentation gab Bürgermeister Wildfeuer noch einen Rückblick für alle Räte, da das Projekt bereits 2017 gestartet wurde.

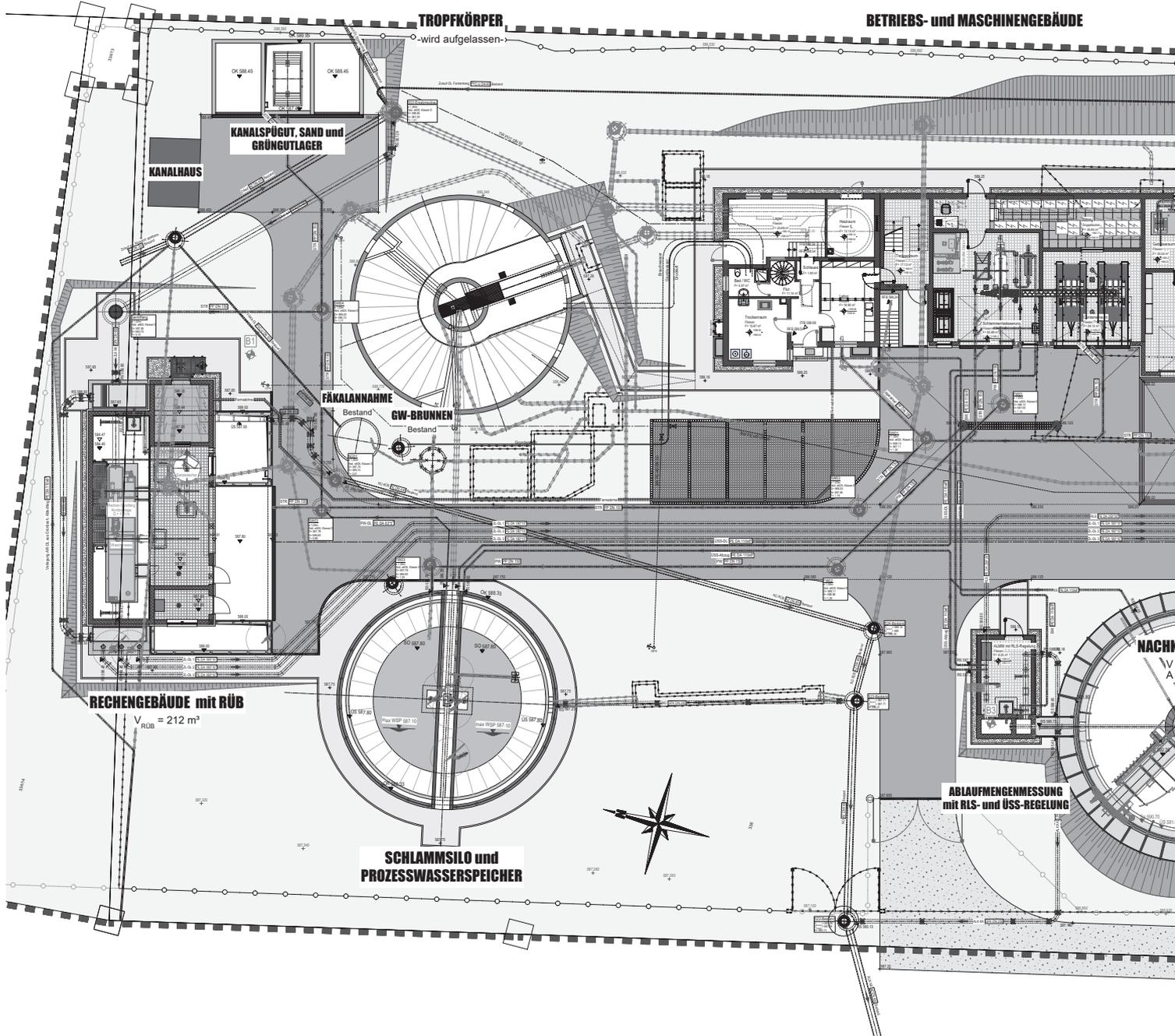
Während und im Anschluss der Vorstellung konnten die Räte Fragen stellen, die ihnen alle sofort beantwortet werden konnten. Die Gesamtkosten für belaufen sich nach Kostenberechnung auf 8.655.645 €. Nach dem Teilungsschlüssel der ausgearbeitet wurde für Kirchdorf i. Wald (69,63%) 6.026.925,61 € und für Eppenschlag (30,37%) 2.628.719,39 €.

Der Gemeinderat Kirchdorf hat im zweiten Tagesordnungspunkt den Beschluss für die Genehmigung der Planung und der Einlei-

tung der wasserrechtlichen Genehmigung und der Baugenehmigung zugestimmt.

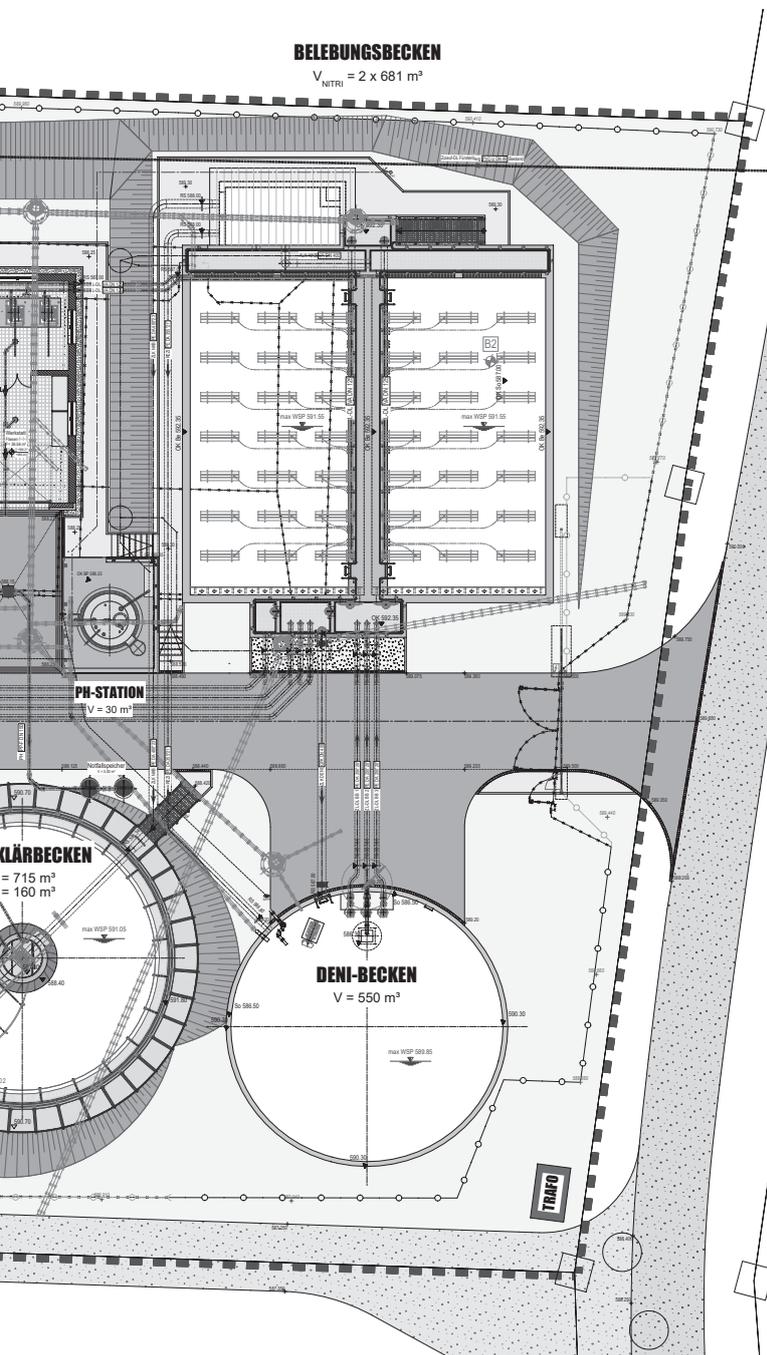
Zur Planung:

Es wird ein Rechengebäude mit Regenrückhaltebecken neu erstellt. Das bestehende Schlammbecken wird als Deni-Becken umgebaut. Im Anschluss daran wird eine zweistraßige Belebung gebaut. Das Betriebsgebäude wird umgebaut und angebaut, so dass eine stationäre Schneckenpresse jederzeit den Klärschlamm entwässern kann und in zwei Container, die in einem Nebenraum stehen, per Förderband entsorgen wird. Die Technik gegenüber der vorhandenen Tropfkörperanlage ist natürlich deutlich um-



fangreicher. Das Nachklärbecken wird neu erstellt, ebenso wie die vorgeschriebene Ablaufmessung mit Regelungen. Das bestehende alte Nachklärbecken wird zum Schlammsilospeicher und Prozesswasserspeicher umfunktioniert. Der alte Tropfkörper wird außer Betrieb genommen und keiner weiteren Funktion mehr zugeführt.

Nach der Genehmigung sollen die Ausschreibungen zügig vorbereitet und versandt werden, damit im Jahr 2023 mit dem Bau begonnen werden kann.

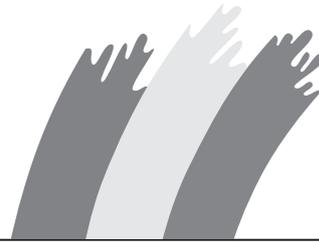


MALERBETRIEB EHRENBECK

— MALER- UND LACKIERER-FACHBETRIEB —

Ihr Partner in Sachen ...

- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wohnraumgestaltung
- ✓ Spachtelarbeiten
- ✓ Vollwärmeschutz
- ✓ Maler- und Lackiererarbeiten aller Art



94261 KIRCHDORF i.W.
Grünbichl 11

Telefon 09928 / 9041273

Telefax 09928 / 9041274

Mobil 0170 / 3408103

www.maler-ehrenbeck.de

info@maler-ehrenbeck.de



Die OPTIKERIN



Maßangefertigte Brillen aus
Kunststoff - Edelstahl - Büffelhorn

www.dieoptikerin.de

Tel. 08555-406057



KINDER-FERIENPROGRAMM IN DER GEMEINDE KIRCHDORF I. WALD

Am 01. August startete das Angebot für Kinder und Jugendliche und dauerte bis 03. September.

Dank der Mitarbeit einiger Mütter und Väter durften sich auch heuer die Kinder und Jugendlichen in Kirchdorf i. Wald auf ein abwechslungsreiches Kinderferienprogramm mit tollen Angeboten und Aktivitäten freuen.

Ramona Kroner, Julia Weinmann, Regina Ambros und Karl Hödl erklärten sich dankenswerter Weise bereit, an der Organisation des Ferienprogramms mitzuarbeiten und auch an verschiedenen Veranstaltungen mit teilzunehmen. Nur durch die Mitarbeit von freiwilligen Helfern kann das Kinderferienprogramm umgesetzt werden und die Kinder schöne Erlebnisse in den Ferien haben.

Weiter unterstützt wurde das Ferienprogramm von verschiedenen Vereinen, Privatpersonen, Firmen und öffentlichen Einrichtungen. Die übergeordnete Organisation lag in den Händen von Friederike Wildfeuer von der Gemeindeverwaltung. Auch hier möchten wir uns recht herzlich bedanken.



Folgende Aktivitäten wurden angeboten:

Lustige Kinderolympiade des Dorfverein Bruck, Bogenschießen, Mit allen Sinnen den Wald erleben mit dem Gartenbauverein, Badeausflug ins Kristall Palm Beach, Haus der Bienen, Tennis-Vormittag beim TC Kirchdorf, Waldbühne Furth „Der Räuber Hotzenplotz“ mit der Theaterbühne Habichtstein, Pferd und Hund kennenlernen, Alpakas am „Hof am Habichtstein“, Fantastische Wolkenknete-Figuren, Klettern im Sportcamp Regen, Asphalt-schießen mit dem ESV Schlag, Käferabenteuer und Geocaching-Tour im Nationalpark, Technik für Kinder, Spiele rund um den Fußball mit der SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag, Museumswerkstatt im Landwirtschaftsmuseum, Tanzen sowie Kindertag der drei gemeindlichen Feuerwehren.



Der Dank der Kinder und der Gemeinde gilt Allen die zum Erfolg dieses abwechslungsreichen Angebotes beigetragen haben. Fürs nächste Jahr wünschen wir uns wieder engagierte Mütter und Väter, die sich für eine Mitarbeit im Kinderferienprogramm bereit erklären.





ENDE DER LUFTDRUCKSAISON BEI DEN WALDSCHÜTZEN

Die Vereinsmeisterschaft der Waldschützen konnte wegen der Corona-Einschränkungen erst verspätet durchgeführt werden.

Mit den regelmäßigen Vereinsabenden wurde erst Mitte März begonnen, als die Auflagen für den Schießbetrieb etwas gelockert wurden. Die Wertungen für die Vereinsmeisterschaft konnten dann bis Anfang Mai geschossen werden. Für diese Meisterschaft stand zum ersten Mal die neue elektronische Anlage zur Verfügung. Da seit der Installation die Anlage nur für einzelne Rundenwettkämpfe genutzt werden konnte, mussten sich die Bediener wieder neu in dieses System einarbeiten. Letztendlich gab es jedoch keine größeren Probleme und die Ergebnisse und Auswertung wurden komplett über die neue Anlage erfasst und ausgewertet.

Bei der Vereinsmeisterschaft gab es folgende Platzierungen:

Luftgewehr Herren:

1. Gigl Christoph (914 R), 2. Eiter Marco (866 R), 3. Nickl Eberhard (862 R)

Luftgewehr Damen:

1. Gigl Waltraud (890 R), 2. Süß Angela (742 R), 3. Köckeis Christine (652 R)

Luftpistole Herren:

1. Gigl Arnold (896 R), 2. Süß Roland (893 R), 3. Süß Gerhard (776 R)

Luftpistole Damen:

1. Süß Angela (914 R)

Den besten Teiler der Saison mit dem Luftgewehr erzielte Eberhard Nickl. Mit einem 0-Teiler gewann er in der LG-Wertung den Titel des Blattljagas. Roland Süß wurde mit einem 33-Teiler Blattjaga mit der Luftpistole.

Die Eröffnungsscheibe sicherte sich Arnold Gigl mit einem 98-Teiler.

Für die Ermittlung des Schützenkönigs wurde ein neuer Modus angewendet. Jeder Schütze / Schützin gab einen Wertungsschuss ab. Wer mit seinem Wertungsschuss am nächsten an einen zuvor festgelegten Teiler kam, wird Schützenkönig. Diesen Titel wird 2022 Christoph Gigl tragen.

Abschließend bedankte sich der Schützenmeister noch mal bei allen Teilnehmern und gratulierte ihnen nochmal zu ihren Leistungen. Auch bedankte er sich noch mal bei allen Helfern, die durch ihre Arbeit den Verein tatkräftig unterstützen. Abschließend erinnerte er noch daran, daß das Training der Bogenschützen bereits begonnen hat und Interessierte jederzeit willkommen

sind. Auch hofft er und alle Anwesenden darauf, daß die nächste Saison wieder unter normalen Umständen durchgeführt werden kann.



Fachoberschule Regen



Dein Karrieresprungbrett!

Veranstaltungen, Infos, Onlineanmeldung

Termine immer
aktuell:



www.fos-regen.de



Ansprechpartner
Andreas Loibl
Schulleitung FOS

Obere Bachgasse 23
Tel.: 09921 3631
Fax: 09921 6987
verwaltung@fos-regen.de

praxisorientiert
zielgerichtet
modern zum **Abitur**

ILE-Gemeinden wittern Chance bei Klimaschutz und Energiewende

Diese Themen gehen alle etwas an Machbarkeit? Mobilität? Miteinander? Wie ist die Energiewende zu schaffen? Die Bürgermeister aus Rinchnach, Bischofsmais, Kirchdorf und Kirchberg haben sich die Energiewende auf die Fahne geschrieben und im Rahmen einer gemeindeübergreifenden Ratsversammlung den Energie- und Klimaschutzexperten Dr. Thomas Kerscher vom Amt für Ländliche Entwicklung nach Rinchnach eingeladen, um Umsetzungsmöglichkeiten zu erfahren.

Wie verträglich Kommunen und Klimaschutz sind und dass diese große Aufgabe eine große Chance in sich birgt, thematisierte Kerscher zunächst allgemein. Er schilderte regionale Beispielen aus Hofham und Straß, wo mit Nahwärmegenossenschaften nachhaltige Heizenergie aus Holz genutzt wird.

Gastgeberin der Sitzung war die Rinchnacher Bürgermeisterin Simone Hilz. Sie begrüßte neben den 36 Gemeinderatsmitgliedern aus Bischofsmais, Kirchberg, Kirchdorf und Klouster auch ihre Bürgermeisterkollegen Walter Nirschl und Robert Muhr. Alois Wildfeuer wurde vertreten vom 2. Bürgermeister Herbert Altmann. Die Bürgermeister sind mit ihren Räten immer öfter mit den Herausforderungen gesetzlicher Grundlagen konfrontiert. Eine positive Entscheidung für Bauanträge im Bereich von Biomassekraftwerken, Freiflächen-Photovoltaikanlagen und anderen Klimaschutzmaßnahmen herbeizuführen, fällt zunehmend schwerer, klagten die Zuhörerinnen und Zuhörer dem Fachman. Und das, obwohl es zukunftsorientierte Ideen in den Gemeindegebieten gäbe, so der Kirchberger Bürgermeister Robert Muhr. Schwierig sei die Verträglichkeit mit den Gesetzen des Naturschutzes und die feh-



lende Infrastruktur, ergänzte Walter Nirschl. Dann noch den Spagat zwischen den Grundsätzen von Bauleitplanung, Immissionsschutz, ansprechender Gestaltung und gesellschaftlichen Interessen zu schaffen sei eine echte Herausforderung.

Klimaschutz gelingt auch im ländlichen Raum

„Nur mit einer CO₂-Reduktion in der Baubranche, Landwirtschaft und im eigenen Konsumverhalten sowie Anpassungsmaßnahmen in der Wasserversorgung, im Straßenverkehr und beim Wohnen und Bauen gelingt der Klimaschutz im ländlichen Raum“, forderte Kerscher. Und doch reiche es nicht, nur einzelne Sektoren zu betrachten, relativierte er. Kerscher motivierte die Gemeinderäte, die Vorteile des ländlichen Raums intensiv zu nutzen. Dafür brauche es auch eine Änderung der Sichtweise unter den Bürgern. „Energiewende ja, solange sie nicht vor der eigenen Haustür geschieht“, so die Erfahrung der Teilnehmer. Dr. Thomas Kerscher stimmte den einleitenden Worten der Gastgeberin zu. Flächenintensiv sei eine aktive Mitgestaltung der Energiewende durch Biomasse, Freiflächen-PV- und Windenergieanlagen allemal. „Bis 2040 braucht es in Bayern ab sofort jede Woche Solaranlagen auf 160 Fußballfeldern, auf circa 1000 Wohngebäuden Dachflächen-Photo-

voltaikanlagen und zwei neue 5-MW-Windenergieanlagen“, zitierte Hilz einen Bericht aus der Gemeindetagszeitung. Kerscher empfiehlt, Holz als Rohstoff für nachhaltige Heizenergie stärker zu nutzen. Bei Photovoltaik-Anlagen sprach er sich für eine noch bessere Nutzung von Dachflächen aus, Freiflächen-Projekte könnten mit Artenschutz, Landwirtschaft, Wasserrückhaltung oder durch die Wiedervernässung von Mooren kombiniert werden.

Alle Anwesenden waren sich einig: Mit Mobilitäts- oder nachhaltigen Baukonzepten könnte man in Bischofsmais, Kirchdorf, Kirchberg und Rinchnach punkten – wenn diese Gemeinde-, Bezirks- und auch Landesgrenzen übergreifend aufgestellt werden können. Im Bereich der ILE gäbe es bereits vorbildliche Carsharing- und Bürgerbusmodelle. Mit flächensparenden Projekten bei der Innenentwicklung, Sanierungen anstatt Neubauten, mit der Verwendung nachhaltiger, regionaler Rohstoffe und mit der Aufstellung von gemeinschaftlichen Wohnkonzepten sowie einzelnen, kleinen Nahwärmeprojekten tragen die vier Gemeinden bereits jetzt aktiv zum Klimaschutz bei. Die Energiewende in der ILE Grüner Dreieberg wird weiter vorangetrieben, wenn eine fachliche und finanzielle Unterstützung durch Bund und Länder erfolgt, forderte Hilz.

Simone Hilz

Wanderlust und regionaler Genuss in und um Bischofsmais: Erste Genusswanderung der ILE

Wanderung war ein voller Erfolg

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen starteten vor kurzem etwa 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur ersten Genusswanderung der ILE Grüner Dreieck, die unter dem Slogan „WanderLust & RegionalGenuss“ in Bischofsmais stattfand.

Die Wanderung führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in fünf Startgruppen auf etwa 14 Kilometern von der Wallfahrtsstätte St. Hermann über Oberdorf, Seiboldried und Hochdorf zum Kurpark. Stellvertretender Landrat und 2. Bürgermeister Helmut Plenk startete der ersten Startgruppe, in der auch Walter Nirschl, Bürgermeister der Gemeinde Bischofsmais, und Alois Wildfeuer, Bürgermeister der Gemeinde Kirchdorf im Wald, mitwanderten, einen Besuch ab und wünschte gute Kondition und Stimmung. An dieser fehlte es nicht: In bester Laune fanden sich die Wanderer an jeder der sieben Genuss-Stationen ein und ließen sich die angebotenen Leckereien schmecken. Für deren Zubereitung wurden regionale Produkte und Zutaten verwendet.

Den ersten Stopp legten die Wanderer beim Bienenstand von Gerlinde Rein ein, wo ein Gläschen Met für Energie sorgte. Anja Zeiler und ihr Team tischten Marmeladenbrote und kühle gespritzte Getränke auf. Deftiges aus Wild und Wildkräutern gab es vor der längsten Streckenetappe vom Hubertusstüberl und der Metz-



gerei Fürst. Mittags versorgte der Schützenverein Seiboldried die Wanderer mit Schweinebraten von der Metzgerei Hollmayr, auch die Vegetarier kamen nicht zu kurz. Die passende Musik gab es vom Duo „Unverzichtbar“. Ein Verdauungsschnapslerl schenkte Familie Hintermair aus, und am Nachmittag versorgte die Dorfgemeinschaft Hochdorf die Wanderer mit Kaffee und Kuchen. Da Käse den Magen schließt, gab es auf dem Bauernhof der Familie Brunnbauer Goldsteigkäse zum Verkosten. Schlusspunkt der Wanderung war der regionale Genussmarkt im Kurpark in Bischofsmais. Der Markt bot zahlreiche Einkaufs- und Genussmöglichkeiten auch für Nicht-Wanderer. Frische Sengzelten, Produkte aus Schafmilch und -wolle, Honig, Fruchtaufstriche, Holunderprodukte, Käse, Kaffee, Kuchen und mehr luden zum Entdecken, Probieren und Verweilen ein. Sven Päplow, ILE-Betreuer vom Amt für Ländliche Entwicklung, zeigte mit seinem Besuch am Regionalmarkt

die Wertschätzung der hiesigen Erzeuger und deckte sich mit heimischen Schmankerln ein.

Bürgermeister Walter Nirschl bedankte sich im Namen aller Bürgermeister der ILE bei den Teilnehmern, Standbetreibern, Vereinen und Helfern, ohne die die erste Genusswanderung nicht möglich gewesen wäre. „Es sind die Menschen, die eine Veranstaltung mit Leben füllen“, sagte Nirschl. Zudem bestätigte er, dass die ILE Grüner Dreieck weiter regionale Erzeuger und deren Produkte unterstützen wolle. So soll die Genusswanderung jedes Jahr stattfinden – immer in einer anderen ILE-Gemeinde. 2023 ist Rinnbach an der Reihe. Zum Abschluss ließ es sich Nirschl nicht nehmen, mit den Musikern von „Waidlerschneid“ ein Ständchen zu spielen. Bevor der Tag bei Musik und kühlen Getränken im Kurpark ausklang, wurden unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Wanderung zwei Schmankerlkörbe mit hiesigen Produkten verlost.





Fotos Genusswanderung:
Touristinformation Bischofsmais, Touristinformation Rinnach



Sicherheit, Erste Hilfe und neue Möglichkeiten der ILE

Arbeitssicherheit: Seminar für Mitarbeiter

Die Gemeinde Kirchberg i. Wald organisierte am 14. Juni ein Grundlagenseminar für die Sicherheitsbeauftragten in den Gemeinden. Es nahmen elf Teilnehmer aus den Verwaltungen der vier Gemeinden sowie weitere elf Personen aus den umliegenden Landkreismunicipalitäten daran teil. Die Schulung wurde von der KUVB (Sylvia Schwingel) sowie einem weiteren Referenten der Fa. ASID (Günther Wudi) vor Ort in Kirchberg i. Wald durchge-

führt. Seminarinhalte waren: gesetzliche Unfallversicherung und gesetzliche Grundlagen, Arbeitsschutz im Betrieb und Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten, Unfalltheorie und Präventionssätze sowie Brandschutz.

Erste-Hilfe-Kurs für die ILE-Gemeinden

Auch ein Erste-Hilfe-Kurs für die Mitarbeiter aus den ILE-Gemeinden ist aktuell in Planung. Aufgrund der großen Nachfrage finden zwei Schulungstermine statt, an denen insgesamt 23 Teilneh-

mer aus den Gemeinden teilnehmen. Die Termine hierzu werden demnächst festgelegt. Die Kurse finden aller Voraussicht nach in Kirchberg i. Wald statt.

Kontakt & Infos zu Beteiligungsmöglichkeiten

Bei Fragen zu einzelnen Projekten der ILE sowie Beteiligungsmöglichkeiten können sich alle Interessierten gerne bei Stefanie Wölfl, ILE-Management ILE Grüner Dreieck, steffi@fokus-region.de, Mobil 0151 58205594 melden.

INACHRICHTEN AUS DEM KINDERGARTEN ST. WILHELM

Bei uns ist immer etwas los!



Jedes zweite Jahr besucht uns im Kindergarten Susanne Kiermayer mit ihren 3 **Therapiehunden**. Im Rahmen eines Projektes lernen die Kinder den richtigen Umgang mit Hunden. Viele verschiedene Übungen werden gemeinsam gemacht. Ganz besonders Spaß machte der Parcours, den jedes Kind mit seinem Lieblingshund gehen durfte.



In diesem Jahr konnte auch wieder ein **Sommerfest** stattfinden. Zu einer abenteuerlichen Reise auf dem Meer und tief ins Meer hinein wurde eingeladen. Der Elternbeirat sorgte für verschiedene Köstlichkeiten für das leibliche Wohl und viele Eltern brachten einen leckeren Kuchen mit. Bei der Aufführung aller Kindergartenkinder gab es allerhand zu sehen. Wilde Piraten, traumhafte Meerjungfrauen, bunte Fische und vieles mehr. Schminken, Basteln und Spiele wurden vom Kindergarten team angeboten. Das ganze Fest war ein voller Erfolg und wir danken allen Helfern und Unterstützern dafür.





An einer ganz besonderen Aktion dürfen unsere Schulanfänger in diesem Jahr wieder teilnehmen. Das Jugendrotkreuz veranstaltet einen **Erste-Hilfe-Kurs**. Das Verhalten im Notfall, die stabile Seitenlage wurden der Kinder aufgezeigt und auch der Rettungswagen durfte besichtigt werden.



Die **Kinderkulturtage** in Regen sind immer eine Reise wert. In diesem Jahr durften alle Kinder die Geschichte von „Riesling und Zwerglinde“ anschauen.

Die Busfahrt machte den Kindern großen Spaß und die Geschichte faszinierte unsere Kleinen. Der Elternbeirat übernahm einen Teil der Kosten. Herzlichen Dank dafür.



www.bestattungen-rager.de

Trauer hilfe Rager

- Trauergespräche bei Ihnen zu Hause oder bei uns
- Versorgung des Verstorbenen - würdevoll und mit Achtung
- Organisation und Gestaltung von Überführung und Trauerfeier
- Behörden- und Botengänge
- Friedhofsarbeiten

BESTATTUNGEN
Petra und Josef Rager

Stadl 10

Tel. 0 99 27 / 16 90
Mobil 01 76/27 21 41 63



Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald hat uns zum 1. Januar 2011 mit den Grabungs- und Friedhofsarbeiten auf dem Friedhof in Kirchdorf beauftragt.

Wir öffnen und schließen somit bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung das Grab. Alle anfallenden Tätigkeiten, die im Rahmen einer Beerdigung anfallen, werden von uns ausgeführt. Als Ihr Friedhofsbeauftragter sind wir selbstverständlich auch bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung anwesend und für Sie da.



Gegen Ende des Kindergartenjahres finden immer besondere Aktionen statt. Ein Verkehrspolizist übte mit den Schulanfängern das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Auch waren alle Kinder zu einem Besuch bei der Kirchdorfer Feuerwehr eingeladen. Dabei durften sie viel sehen und ausprobieren. Besonders Spaß machte die Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Vielen Dank an alle, die sich für unsere Kinder Zeit genommen haben.



Tankstelle

- Kipper - LKW
- Sand - Kies
- Schotter
- Splitte



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425

**Gute
Fahrt !!!**

**Immer eine gute Adresse
für Führerscheinbewerber !!!**

FAHRSCHULE 
Wilhelmstraße 6
94261 Kirchdorf
09928/350 od. 0171/2410400

KIRCHDORF + SPIEGELAU
Dienstag + Freitag 18.30 bis 20.00 Uhr Montag + Donnerstag 18.30 bis 20.00 Uhr

Ausbildung in allen Klassen



Der **Abschlussausflug** der Schulanfänger führte dieses Jahr zum Bayerwaldtierpark nach Lohberg. Bei einer Führung durch das Gelände wurden den Kindern spannendes über die Tiere erzählt. Auch spielten sie am Spielplatz und es gab für alle ein Eis. An den Kosten für den Ausflug hat sich der Elternbeirat beteiligt. Dankeschön dafür.



In diesem Jahr konnten wir wieder **Hospitationen** anbieten. Dabei hatten die Eltern die Möglichkeit, einen Tag mit ihrem Kind im Kindergarten zu verbringen. Viele Eltern haben diese Gelegenheit genutzt und konnten somit eigene Eindrücke sammeln.



Bekanntmachung

Am Sonntag, den 30. Oktober 2022 findet um 10.00 Uhr im Saal des Gasthauses Baumann eine

Bürgerversammlung

für den Gesamtbereich der Gemeinde Kirchdorf i. Wald statt.

Neben dem Bericht des Bürgermeisters über die durchgeführten Maßnahmen erfolgt eine Vorstellung der Planungen für das Jahr 2023.

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Kirchdorf i. Wald, den 05.10.2022


Wildfeuer
1. Bürgermeister



Zu unseren Schulanfängern müssen wir wie jedes Jahr „Auf Wiedersehen sagen“. Im Rahmen einer **kleinen Verabschiedung** zeigten unsere Großen nochmals ihr Können. Anschließend gab es noch Pommes, jede Menge Spiele und eine Schatzsuche. Wir wünschen unseren Schulanfängern ganz viel Spaß und Erfolg in der Schule und auf dem weiteren Lebensweg. Familie Baumann hat unseren Kinder die Pommes gespendet. Herzlichen Dank dafür.



An Ende diesen Kindergartenjahres gab es noch einen weiteren Abschied.

Silke Richter verläßt aus persönlichen Gründen nach vielen schönen und vertrauensvollen Jahren unsere Einrichtung. In ihrer Zeit bei uns hat sie viele Kinder begleitet und ihnen geholfen für die Zukunft stark zu werden. Wir danken ihr für die gemeinsam Zeit und wünschen ihr vom ganzem Herzen alles Gute für die Zukunft.

Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA GMOABLADL“
 werden bis **5. Dezember 2022** erbeten.



Viele fleißige Hände haben geholfen unseren **Garten schöner zu gestalten**. So wurde in Zusammenarbeit mit dem Bauhof die große Betonschlange neu gestrichen und der Förderverein räumte diesen wie jedes Jahr ganz besonders sauber auf. Vielen Dank an alle Helfer!!



Das **neue Kindergartenjahr** hat bereits begonnen und wir begrüßen alle „Neuen“ und „Alten“ Kinder bei uns. Ihnen wünschen wir eine spannende, lehrreiche und schöne Zeit bei uns. Auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Elternbeirat, dem Förderverein und dem Träger freuen wir uns.



INACHRICHTEN AUS DER ZWERGERLGRUPPE (KRIPPE)

Bei uns ist immer etwas los!



Spinnenprojekt

Im Juni entdeckten 2 Kinder mit Birgit eine Spinne im Garten. Ganz interessiert wurde das Tier lange beobachtet. Auch andere Kinder ließen sich von der Begeisterung anstecken, daher haben wir spontan beschlossen ein Spinnenprojekt durchzuführen. Wir haben das Spiellied „Itze Bitze Spinne“ gelernt.

Auch das Bilderbuch „Die kleine Spinne spinnt und schweigt“ gefiel den Kindern sehr gut.

Natürlich wurde zu dem Thema ganz viel gebastelt und gestaltet. So haben wir zum Beispiel Spinnen aus Bierdeckeln und Pfeifenputzer gebastelt. Auch aus selbsthärtender Modelliermasse und Strohhalme wurden Spinnen gestaltet. Diese wurden dann in ein Spinnennetz gesetzt, welches die Kinder mit voller Konzentration gefädelt haben.





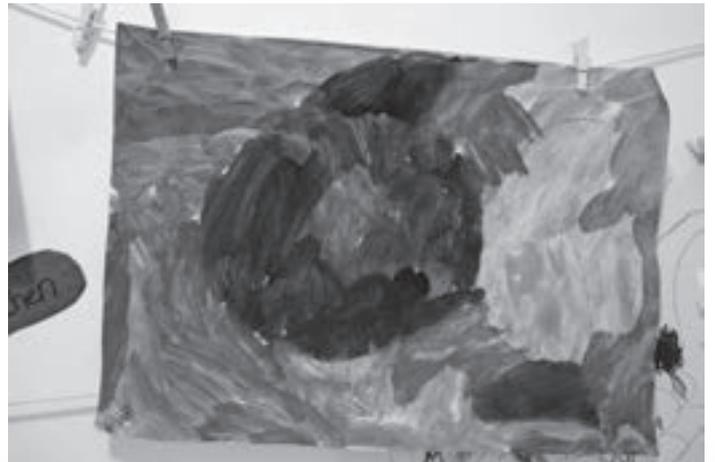
Unser Morgenkreis wird erweitert...

Seit Juni helfen uns unsere „Freunde“ den Wochentag zu bestimmen. Dabei handelt es sich um bunte Holzfiguren, wobei jede Farbe für einen anderen Tag steht. Täglich wird der entsprechende Tag nach oben gestellt. Danach wird noch gezählt, wieviele Freunde oben stehen. Die Farben der Wochentage werden in der Regelgruppe ebenso im Morgenkreis verwendet und daher machen wir die Kinder mit diesem Ritual schon vertraut.

Die Kinder lernen somit bewusst die Wochentage kennen, das Zählen und die Mengenlehre wird täglich geübt und das ganze ist auch eine Intensivierung der Farbenlehre.

Malen mit Wasserfarben

Bereits unsere Krippenkinder sind sehr kreativ. In der Freispielzeit wird mit Begeisterung geknetet, mit Stiften oder Wachsmalkreiden gemalt, es wird fleißig geklebt und auch schon die ersten Schneideerfahrungen können die Kinder sammeln. Besonders begeistert sind unsere Zwergerl, wenn sie mit Wasserfarben malen dürfen. Dabei entstehen oft wahre Kunstwerke.



Zwergerl-Badetag

Im Sommer waren wir täglich draußen und haben das schöne Wetter in unserem Krippengarten in vollen Zügen ausgenutzt. An ganz heißen Tagen gingen wir gleich nach dem Morgenkreis. Ein besonderes Erlebnis war unser „Badespaßtag“... Alle Zwergerl durften Badesachen mitbringen und im Planschbecken planschen. Natürlich wollten gleich alle auf einmal ins kühle Nass. Das Matschen und auch das Spiel mit unserer Wasserbahn gefällt unseren Kindern aber natürlich auch immer wieder.



WECHSEL BEIM KINDERGARTENPERSONAL

Silke Richter verlässt nach fast 20 Jahren den Kindergarten St. Wilhelm



Anfang des Jahres 2022 teilte uns Silke Richter mit, dass sie den Kindergarten zum 31.08.2022 verlassen wird. Aufgrund von persönlichen Veränderungen ist es für Silke leider nicht mehr möglich in Kirchdorf unsere Kleinsten zu betreuen. Nachdem die frühere Leiterin nach München wechselte wurde Silke als Kindergartenleiterin vom Gemeinderat eingestellt. Vom 01.09.2003 bis zum

30.11.2015 war sie als Leiterin, die sowohl beim Kollegium, den Eltern und vor allem bei den Kindern sehr beliebt war.

In dieser Funktion als Leiterin war ihr im Einvernehmen mit dem Träger die Führung der Kindertageseinrichtung übertragen. Sie übernahm dabei wesentliche Teile der Betriebsführung, die Entwicklung und Umsetzung des pädagogischen und organisatorischen Konzepts, die Mitarbeiterinnenführung sowie die Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit. Sie war außerdem zuständig für die sorgfältige, pädagogisch-inhaltliche Planung, die tägliche Gestaltung des Zusammenlebens mit den Kindern und die Zusammenarbeit im Team.

Nach ihrer Elternzeit kehrte sie wieder nach Kirchdorf zurück und übernahm die Leitung der Kinderkrippe bis zum 13.08.2022. Auch hier erfreute sie sich größter Beliebtheit und für Silke war es eine Arbeit, die sie mit Freude ausübte.

Bürgermeister Alois Wildfeuer bedankte sich bei Silke mit einer Blume und einem Geschenk für die jahrelange, überaus gute, ehrliche und vertrauensvolle Arbeit.

INFORMATION ZUR WASSERZÄHLER- ABLESUNG ÜBER DAS BÜRGER- SERVICEPORTAL

Suchen Sie die Homepage der Gemeinde Kirchdorf i. Wald www.kirchdorf-im-wald.de und klicken Sie auf der rechten Seite auf „Rathaus“. Als nächstes klicken Sie hier auf BÜRGERSERVICEPORTAL. So gelangen Sie direkt auf diese Webseite. Dort finden Sie auf der linken Seite im unteren Bereich „Wasserzählerablesung“. Hier können die Eingaben der Stammdaten (Name, Adresse, Wasserzählernummer) getätigt und der aktuelle Wasserzählerstand (Wichtig: ohne Nachkommastellen) eingetragen werden. Zu beachten hierbei ist, dass diese Vorgaben zwingend im Zeitraum **ab dem 17.10.2022 bis einschließlich den 06.11.2022** erfolgen müssen. Vor bzw. nach diesem Datum ist keine Eingabe möglich. Bitte nutzen Sie diese bequeme Möglichkeit der Gemeindeverwaltung Ihren Zählerstand mitzuteilen. Sollten die eingegebenen Daten nicht plausibel sein (z. B. falsche Zählernummer oder unstimmiger Zählerstand), können die Eingaben nicht online abgeschickt werden. In diesem Fall müssen Sie sich zwingend mit der Gemeindeverwaltung (Herr Elstner, Tel. 09928/9403-21) in Verbindung setzen.

OPTIKLANG
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

trendshop
UHREN & SCHMUCK

MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: +49 (0)8554 2300
INFO@OPTIK-LANG.COM ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

IHR ZURICH TEAM FÜR VERSICHERUNG UND VORSORGE VOR ORT.

Gerne beraten wir Sie:
**BEZIRKSDIREKTION
FRISCH VERSICHERUNGSDIENST GMBH**
Angerstraße 41
94227 Zwiesel
Telefon 09922 5036880
Thomas Frisch – Mobil 0160 94980693
frisch-versicherungsdienst@zuerich.de



ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.



Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Name des Zahlungsempfängers:

Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.

Anschrift des Zahlungsempfängers:

Straße und Hausnummer: Grünbach 16 a

PLZ und Ort: 94261 Kirchdorf im Wald

Gläubiger-Identifikationsnummer:

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen):



Einzugsermächtigung:

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** widerruflich, die von mir / uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem / unserem Konto einzuziehen.

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart:

Wiederkehrende Zahlung

Der Jahresbeitrag pro Person beträgt 10,- €

Der Jahresbeitrag für Elternpaare beträgt 15,- €

Einmalige Zahlung

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

(Name, Vorname: Bei Eintritt Elternpaare bitte beide Namen angeben)

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

Straße und Hausnummer:

PLZ und Ort:

Geburtsdatum:

Telefon:

IBAN des Zahlungspflichtigen (max 22 Stellen)

BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort, Datum:

**Unterschrift des Zahlungspflichtigen
(Kontoinhaber):**

GRUNDSCHÜLER ZU GAST BEI DEN VEREINEN IN DER GEMEINDE

Gemeinsam mit dem Elternbeirat hat die Sport-nach-1-Gruppe um Stefanie und Herbert Altmann eine neue Aktion gestartet.

Im Rahmen der Übungsstunden besuchen die knapp 30 SchülerInnen die Vereine im Gemeindegebiet. „Damit wollen wir zeigen, was man bei uns in der Gemeinde in der Freizeit so machen kann und die Kinder mit den Vereinen zusammenbringen“, erklärt Herbert Altmann die Absichten der Zusammenarbeit. Jochen Ambros, Vorsitzender des Elternbeirats hat allen Vereinen im Gemeindegebiet angeboten, dass die Sport-nach-1-Kinder an einem Nachmittag zu einem „Schnuppertraining“ kommen. „Mittlerweile haben die Kinder bereits Tennis, Fußball, Stockschießen und Tischtennis ausprobiert. Alle hatten eine ganze Menge Spaß und haben ganz neue Sportarten entdeckt“, freut sich Jochen Ambros über die große Resonanz der Aktion.

Als erster Verein begrüßte der TC Kirchdorf die Kinder. Unter der Anleitung von Michaela und Florian Schuster wurden verschiedene Koordinationsübungen und Geschicklichkeitsspiele absolviert - zur großen Begeisterung der Kinder. Bei der zweiten Station trafen sich die Kinder auf dem Fußballplatz. Unter der Anleitung von Stefanie Altmann zeigten einige ihr Talent am Ball.

Keine Sportarten, die man daheim mal so ausübt, waren anschließend an der Reihe. Auf der Asphaltbahn in Kirchdorf machten viele der SchülerInnen erstmals Erfahrungen mit dem Stockschießen. Dazu hatten Jochen Ambros und Weltmeisterin Sabine Stadler extra Stöcke für kleinere Kinder sowie für Jugendliche besorgt. Die Verantwortlichen der Sparte Eisstock, allen voran Herbert Schaller und Konrad Schiller, gaben Tipps und haben einige Talente für die Jugendabteilung entdeckt.

Genauso wie die Sparte Tischtennis. Walter Perl und Rudi Döringer hatten einen Parcours mit mehreren Stationen vorbereitet. Diese wurden konzentriert und gewissenhaft absolviert. Bei einem abschließenden Show-Match zeigten die Trainer, was Tischtennis auszeichnet: Geschicklichkeit, Ballgefühl, Spaß und Kameradschaft begeisterten die Kinder.

Zum Abschluss der Aktion steht nun der Besuch der Feuerwehr Kirchdorf auf dem Programm. Auch hier werden die Kinder viele neue Eindrücke gewinnen - und wer weiß auch ihre Leidenschaft, ihr Talent und neuen Verein finden.



Zu Besuch beim TC Kirchdorf: hier eine von mehreren Gruppen mit den Trainern Johanna und Florian Schuster.



Stockschießen - das machten die meisten Kinder zum ersten Mal. Herbert Schaller und Konrad Schiller gaben den Kindern aber beste Tipps.



Auf dem Fußballplatz treffen sich die meisten Kinder öfter: aber im Rahmen von Sport-nach-1 war's doch etwas anders. Vor allem die Mädels machten bei Stefanie und Herbert Altmann erste Erfahrungen mit dem Ball.



In den Räumlichkeiten der Sparte Tischtennis absolvierten die Kinder einen Parcours und konnten an mehreren Stationen verschiedene Aufgaben bewältigen.